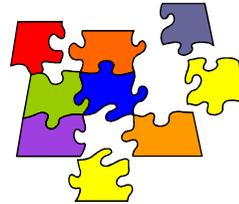


Kinder- und Jugendhilfe



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Recht auf Rechtsberatung



ANWÄLTE FÜR
KINDER UND JUGENDLICHE

Rechtsberatung – 
anonym, kostenlos, ehrenamtlich



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Gliederung

1. Die Anfänge
Ausgangssituation + Grundlagen
2. Das Projekt
3. Das Projektmanagement
4. Erfahrungswerte
5. Perspektiven
6. Fazit

2



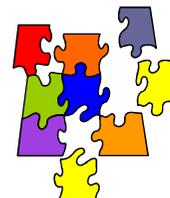


KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Anfänge - Ausgangssituation

- Bedarfe in Hilfen zur Erziehung
 - rechtsrelevante Fragestellungen im Alltag (Eigentumsdelikte, Drogen, Körperverletzung)
 - Jugendliche in Ermittlungs- + Gerichtsverfahren
 - Eltern + Jugendliche, kontroverses Rechtsbewusstsein bei Konflikten
 - Bewusstsein über Ki.- Rechte + deren Wahrnehmung

3





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Anfänge - Gesetzliche Grundlage

- **SGBVIII § 8 Abs. 3**

Kinder und Jugendliche können ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten beraten werden, wenn die Beratung aufgrund einer Not- und Konfliktlage erforderlich ist und solange durch die Mitteilung an den Personensorgeberechtigten der Beratungszweck vereitelt würde.





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Grundlagen – Kinder-Rechte

- UN – Kinderrechtskonvention
 - Protektion - Schutzrechte
 - Provision - Vorkehrungen/Einrichtungen für Entwicklung + Wohlergehen
 - Promotion - Förderung + Unterstützung
 - Partizipation - Beteiligung + Mitbestimmung

5





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Die Anfänge – Grundsätze

**„Wer seine Rechte wahrnimmt,
entdeckt auch seine Pflichten“**

**Dir ist gesagt Mensch, was gut ist und was das
Leben von dir erwartet. Nichts anderes als dies:
Recht tun, Güte und Treue lieben, in Ehrfurcht
den Weg des Lebens gehen mit deinem Gott.**

Micha6,8

6


ANWÄLTE FÜR
KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendhilfe Karlshöhe Ludwigsburg



3. Brandenburgischer
Erziehungshilfetag 2013

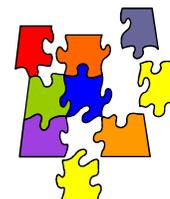


KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Anfänge - Ausgangssituation

- Vorgaben der Anwaltskammer
 - Nur für Minderjährige
 - Werbeverbot
 - Keine Übernahme von Mandaten
 - Abgrenzung zu Kanzleien

7





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Anfänge - Ausgangssituation

- Initiative einer Anwältin
 - Tätig im Rahmen einer Verfahrenspflegschaft für einen Jugendlichen
 - Hinweis auf Frankfurt, Künzelsau
 - Meine Kompetenz für Kinder + Jugendliche .
 - Ein Träger wird gebraucht. Kann ich mit Ihnen rechnen?



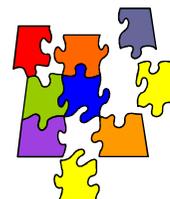


KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Anfänge - Ausgangssituation

- Erste Reaktionen

- Ämter: Wieder etwas Neues. Wenn Sie kein Geld wollen, dann machen Sie mal!
- Jugendhäuser: Könnte auch bei uns stattfinden.
- Schulen: Aufmüpfige SchülerInnen haben wir bereits
- Schulsozialarbeit: Wird gebraucht
- Jugendgericht + Polizei: mögliche Entlastung für uns
- Geschäftswelt: Dies kann uns Kunden kosten - Danke





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

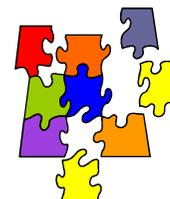
Das Projekt – Konzeption

- Komm- und Gehstruktur
- Vernetzung mit Aktivitäten anderer
- Prävention + Hilfe zur Selbsthilfe
- Begleitung aktueller Krisen - lösungsorientiert
- Erstberatung und bedarfsspez. Vermittlung
- Anonyme Recherche bei Wunsch + Bedarf
- Kooperation von 12 AnwältInnen



ANWÄLTE FÜR
KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendhilfe Karlsruhö Ludwigsburg



3. Brandenburgischer
Erziehungshilfetag 2013



Ziele

Für Jugendliche:

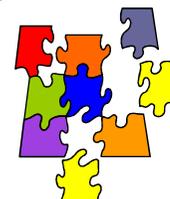
- ▼ Sicherheit + juristischen Rat bei Problemstellungen
- ▼ Erkennen + Umsetzen von Lösungsmöglichkeiten
- ▼ lösungsorientierte Jugendhilfe
 - ↪ Rechts- + Selbstbewußtsein bei Jugendlichen begünstigen
 - ↪ Wissen, was in welchem Alter möglich und erlaubt ist.

Für Bezugspersonen:

- ▼ Lösung von Konflikten
 - ↪ Partnerschaftliche Kooperation
- ▼ Regelung von Problemen
 - ↪ Bewusstsein über Möglichkeiten und Konsequenzen

Für das Gemeinwesen:

- ▼ Bürger die ihre Rechte kennen
- ▼ Rechtskonflikte gehören dazu
- ▼ Wertschätzung für Jugendliche





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Angebote + Aktivitäten

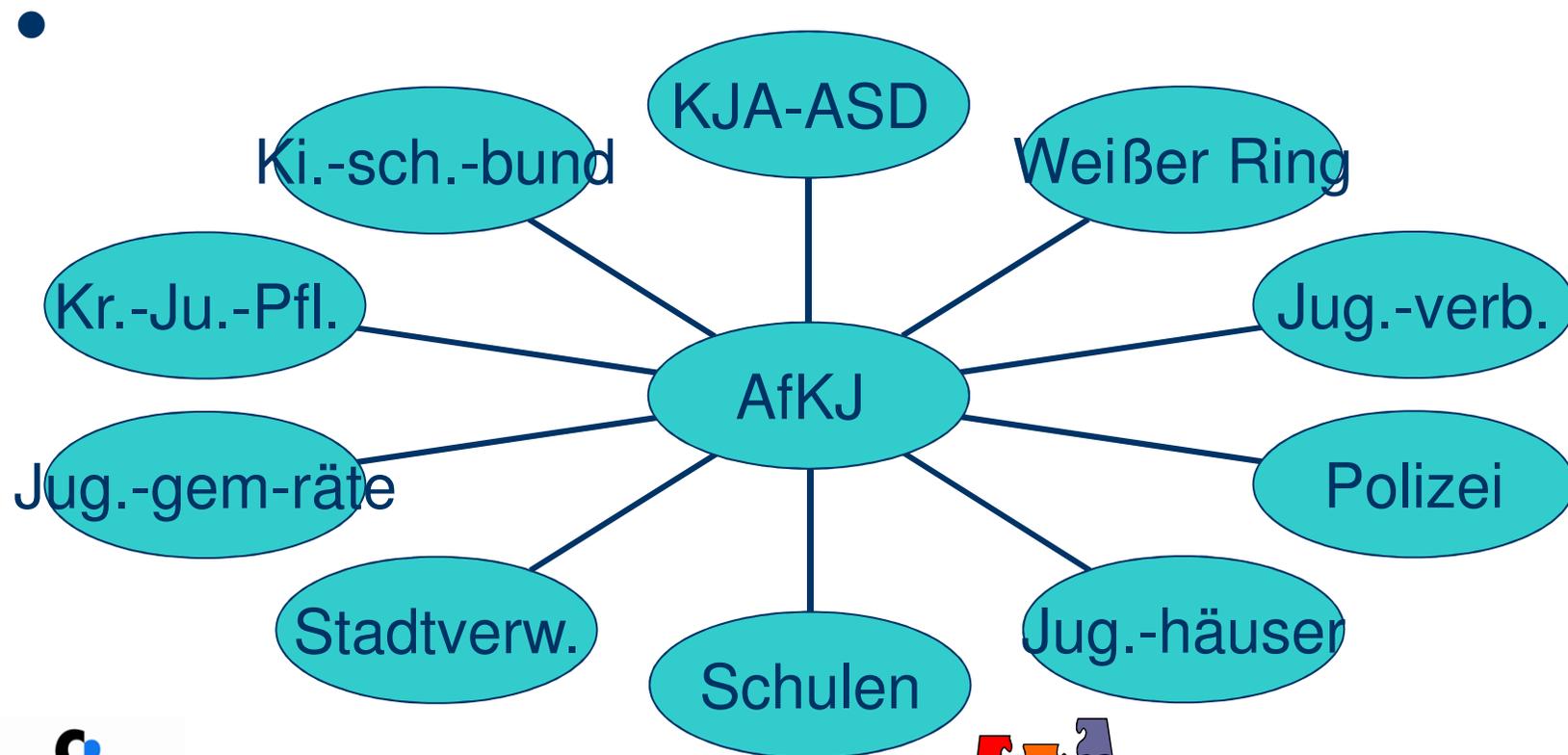
- Fachvorträge + Referate
- Beteiligung an Veranstaltungen
- Individuelle Beratungen
- Beratung von Trägern
- Anonyme Recherche





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

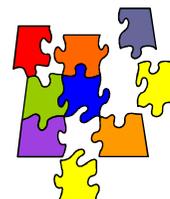
Vernetzung + Kooperation Netzwerk Jugend Ludwigsburg





Beispiele aus der Beratungstätigkeit

- Familienrecht: Sorgerecht, Unterhalt
- allgemeines Zivilrecht: Schadenersatzrecht, prozessuale Fragen, Internet, Handyverträge
- Arbeitsrecht: Fragen zum Ausbildungsvertrag
- Strafrecht: Schlägerei, sexueller Missbrauch, prozessuale Fragen
- öffentliches Recht: Ausländerrecht, Fragen zum Führerschein, Sozialrecht



Trägerfunktion + Vernetzung mit HzE



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

- Rückhalt für Ehrenamtliche
- Zugang zu Personen und Institutionen
- Räume + Materialien
- Entwicklungen beratend begleiten
- Wirtschaftliche Grundlagen sichern
- Administration, Organisation und Verwaltung





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Projektmanagement

- Regelmäßige Info.-aktivitäten mit Materialien
- Kontinuierliche Dokumentation der Beratungen
- Regelmäßige Arbeitstreffen
- Ergänzende informelle Treffen
- Aktionen + Veranstaltungen
- Risikomanagement (wirtschaftlich, haftungsrechtlich)

16

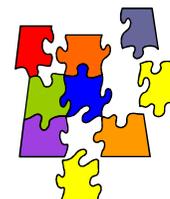




KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Finanzierung des Projektes

- **Aufwendungen**
 - Für Erstausrüstung + laufende Sachkosten: (Räume, Mobiliar, Telefon, AB, Pers.-Kosten Informationsmaterial, Werbung, Fahrtkosten)
- **Jährlicher Aufwand 5.000 – 10.000 Euro bei nicht berechneter Doppelnutzung**
- **Kostendeckung**
 - Spenden, Bußgelder + Netzwerkfinanzierung





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Erfahrungswerte

- Mit ehrenamtlich tätigen AnwältInnen
 - Grundlage: Interesse an inhaltlichem Engagement
 - Sicherung der org. Rahmenbedingungen möglich
 - Synergieeffekte über Vernetzung mit Institution und Organisation möglich
 - hohe Wertschätzung
 - Interesse an pädag. Fragestellungen
 - Reflexion ist ungewohnt





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Erfahrungswerte

- Kooperationspartner
 - Von anfänglicher Skepsis zu Interesse bei Alltagsfragen
 - Von Toleranz + Interesse zu gemeinsamen Aktivitäten
 - Vom Besonderen zum Selbstverständlichen
 - Problemorientierung ist bestimmend





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Erfahrungswerte

- Kinder, Jugendliche
Siehe Evaluation

20



Kinder- und Jugendhilfe Karlsruhöhe Ludwigsburg



3. Brandenburgischer
Erziehungshilfetag 2013



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Perspektiven

- Integration in Projekte
z.B. Jugendberatung,
Übergang Schule – Beruf
- Regionale Erweiterung
- Zusätzliche Anlaufstellen





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Fazit

- Wichtige Ergänzung jugendhilfespezifischer präventiver Infrastruktur
- Neben Rechtsansprüchen werden Verhaltensorientierungen vermittelt.
- begünstigt werden:
 - **Selbsthilfekompetenz von Jugendlichen**
 - **Kooperative, partnerschaftliche Konfliktlösung/-nutzung zwischen Jugendlichen und Erwachsenen**
 - **Gezielte Kooperation von Juristen + Soz.-Pädagogen**





KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Das Projekt macht Schule

- Träger + AnwältInnen des Projekts unterstützen neu gegründete Projekte der Rechtsberatung für Kinder und Jugendliche in Esslingen, Ulm und Stuttgart.
 - Sie begleiten die Gründungsphase mit Rat, Kooperationsgesprächen und Infomaterial.
- Landesweit wächst Bereitschaft + Interesse für Kinderrechte einzustehen.

